

Informationen zum Datenschutz

Mit diesem webbasierten Hinweisgebersystem (im Folgenden das „**System von DQ**“) stellt die FUJIFILM Holdings Corporation (im Folgenden „**FH**“ oder „**wir**“ oder „**uns**“ oder „**unser**“) eine Einrichtung zum Melden bestimmter Compliance-Verstöße betreffend alle unsere unmittelbaren und mittelbaren Tochterunternehmen (gemeinsam mit uns die „**Unternehmen der Fujifilm**“), Niederlassungen sowie unsere und deren Mitarbeiter bereit. Die Verarbeitung personenbezogener Daten im System von DQ basiert auf dem berechtigten Interesse der in Europa, im Nahen Osten und in Afrika ansässigen Unternehmen der Fujifilm Fehlverhalten in unserer Gruppe zu erkennen und zu verhindern und somit Schaden von den Unternehmen der Fujifilm, deren Mitarbeiter und Kunden abzuwenden.

Wir nehmen Datenschutz und Geheimhaltung sehr ernst und halten die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung der EU (im Folgenden die „**EU-DSGVO**“) sowie die aktuellen nationalen Datenschutzbestimmungen und andere Gesetze betreffend den Betrieb eines Hinweisgebersystems ein. Nachstehend wird die Handhabung personenbezogener Daten, die in den von Ihnen über das System von DQ eingereichten Meldungen enthalten sein können, erläutert. Personenbezogene Daten bedeutet alle Informationen, die eine Person identifizieren oder zumindest die Identifizierung einer Person ermöglichen, wie beispielsweise E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Funktionsbezeichnung, Ortsdaten usw.

Verantwortliche Partei und technische Wartung

Die für die Nutzung des Systems von DQ und für die Verarbeitung der Meldungen innerhalb der Fujifilm-Gruppe verantwortliche Partei ist die FUJIFILM Holdings Corporation, 7-3, Akasaka 9-Chome, Minato-ku, Tokyo, 107-0052, Japan.

Der technische Betrieb und die technische Wartung des Systems von DQ erfolgen durch eine Drittpartei, die D-Quest, Inc. mit Anschrift 12F Ryumeikan-honten Bldg., 3-4 Kandasurugadai, Chiyoda-ku, Tokyo, 101-0062 Japan (im Folgenden „**DQ**“), im Auftrag von FH. In das System von DQ eingegebene personenbezogene Daten und Informationen werden in einer Datenbank, die sich in einem Hochsicherheitsrechenzentrum in der EU befindet, gespeichert. Sämtliche Daten sind verschlüsselt, anonymisiert und passwortgeschützt. Die Daten werden dann an die zwei japanischen Server von DQ übermittelt, wo diese weiter verschlüsselt und letztendlich im Meldungsserver von DQ gespeichert werden. FH wird anschließend von DQ darüber informiert, dass eine Meldung vorliegt.

Vertrauliche Handhabung von Meldungen

Von Ihnen eingereichte, eingehende Meldungen werden von einem kleinen Kreis ausdrücklich autorisierter und speziell ausgebildeter Mitarbeiter der CP&RM-Gruppe (Compliance and Risk Management, „Compliance und Risikomanagement“) der FH ESG Division (Environment, Social and Governance Division, „Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung“) (im Folgenden die „**CP&RM-Gruppe von FH**“) streng vertraulich bearbeitet. Bevor Daten an die CP&RM-Gruppe von FH übermittelt werden, wird eine von DQ beauftragte deutsche Anwaltskanzlei alle Meldungen anonymisieren, indem alle personenbezogenen Daten gelöscht werden. Die CP&RM-Gruppe von FH wird die Angelegenheit nur auf der Grundlage dieser anonymisierten Meldungen untersuchen, ggf. weitere interne Untersuchungen anstellen und bei Bedarf andere Abteilungen von FH (wie z. B. HR, Rechtsabteilung oder Rechnungswesen) oder die betroffenen Tochterunternehmen von FH hinzuziehen. Generell kann die CP&RM-Gruppe von FH den betreffenden Hinweisgeber bzw. die betreffende Hinweisgeberin nur dann über das System von DQ kontaktieren und die betreffenden Kontaktinformationen erhalten, wenn der Hinweisgeber bzw. die Hinweisgeberin sich dazu entschließt, diese Informationen zu teilen. Die CP&RM-Gruppe von FH hat möglicherweise Zugriff auf weitere personenbezogene Daten der in der Meldung genannten beteiligten Personen.

Im Zuge der Bearbeitung der Meldung oder der internen Untersuchung kann es notwendig sein, Meldungen mit weiteren Mitarbeitern, Abteilungen der Tochterunternehmen von FH oder externen Untersuchungsexperten zu teilen. Alle Personen, die mit diesen Tätigkeiten betraut sind, unterliegen entweder der Schweigepflicht oder sind durch geeignete vertragliche Vereinbarungen zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Informationsweitergabe an Empfänger außerhalb der EU / des EWR

Um interne Untersuchungen durchzuführen oder abzuschließen, können personenbezogene Daten, die Sie in Ihrer Meldung angegeben haben, an Unternehmen der Fujifilm oder Dritte außerhalb der Europäischen Union (im Folgenden die „**EU**“) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (im Folgenden der „**EWR**“), insbesondere Japan, übermittelt werden. Da die Europäische Kommission entschieden hat, dass Japan ein angemessenes Schutzniveau der personenbezogenen Daten sicherstellt, können ab Januar 2019 Ihre

personenbezogenen Daten zwischen der EU, dem EWR und Japan übertragen werden, ohne dass zusätzliche Schutzmaßnahmen ergriffen werden müssen, die in der Regel für Übermittlungen an Drittländer benötigt werden. Sollte es wesentliche Änderungen bezüglich der Verarbeitungsstandorte geben, werden wir Sie unverzüglich über diese Änderungen in Kenntnis setzen und die notwendigen Schutzmaßnahmen ergreifen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Zugriff staatlicher Behörden

Ferner kann die FH gesetzlich angehalten sein, staatliche Behörden oder Gerichte über Compliance-Verstöße unterrichten zu müssen. In diesem Fall sowie bei Verlust oder Konfiszierung von Unternehmensvermögen kann es sein, dass wir die von Ihnen gemachten Angaben nicht zurückhalten können.

Arten der erhobenen personenbezogenen Daten

Die Nutzung des Systems von DQ erfolgt freiwillig. Sie haben keine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zur Nutzung des Systems von DQ, sofern nicht etwas anderes vorgeschrieben ist. Wenn Sie einen Bericht über das System von DQ einreichen, können die folgenden personenbezogenen Daten und Informationen erhoben und verarbeitet werden:

- Ihr Name, sofern Sie sich zur Preisgabe Ihrer Identität entschlossen haben (was in einigen Rechtsordnungen zwingend vorgeschrieben ist; in diesem Fall wird Ihnen dies bei der Nutzung des Systems von DQ angezeigt),
- der Name Ihres Unternehmens, Ihre Position, sofern Sie diese Angaben machen möchten,
- Ihre E-Mail-Adresse sowie
- die Namen von Personen und die personenbezogenen Daten anderer Personen, die Sie in Ihrer Meldung nennen oder beschreiben.

Benachrichtigung der beschuldigten Person

Grundsätzlich sind wir gesetzlich verpflichtet, die beschuldigte Person darüber in Kenntnis zu setzen, dass wir in Bezug auf sie eine Meldung erhalten haben. Da diese Information eventuell unsere Fähigkeit zur effizienten Untersuchung der Anschuldigung gefährden kann, kann die Unterrichtung der beschuldigten Person hinausgezögert werden, so lange wie diese Gefahr besteht. Falls Sie jedoch Ihre Identität preisgegeben haben, kann es vorkommen, dass die beschuldigte Person von den zuständigen Behörden oder von uns über Ihre Identität informiert wird, wenn wir von einer Behörde dazu aufgefordert werden.

Rechte der Betroffenen

Laut der EU-DSGVO haben Sie und die in der Meldung genannten Personen ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht, Einspruch gegen die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten zu erheben. Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde entsprechend den geltenden Gesetzen und Bestimmungen einzureichen, sofern Sie Bedenken hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben. Zu diesem Zweck können Sie sich an die Aufsichtsbehörde in dem EU-Mitgliedsstaat, in welchem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben oder in welchem die vermeintliche Verletzung stattfand, wenden.

Jedoch können die vorstehend genannten Rechte eingeschränkt werden, um den Schutz des Hinweisgebers bzw. der Hinweisgeberin zu gewährleisten. Selbst wenn der Hinweisgeber bzw. die Hinweisgeberin seine bzw. ihre Identität preisgibt, kann die in der Meldung des Hinweisgebers bzw. der Hinweisgeberin beschuldigte Person keinesfalls Angaben von uns über die Identität des Hinweisgebers bzw. der Hinweisgeberin auf der Grundlage des Auskunftsrechts der beschuldigten Person erhalten, außer der Hinweisgeber bzw. die Hinweisgeberin hat mutwillig eine Falschaussage betreffend die beschuldigte Person gemacht. In allen anderen Fällen gewährleisten wir die Geheimhaltung der Identität des Hinweisgebers bzw. der Hinweisgeberin soweit dies gesetzlich möglich ist.

Aufbewahrungsfrist personenbezogener Daten

Wir werden stets danach streben, unsere Untersuchungen von vermeintlichem Fehlverhalten zu beschleunigen und diese Untersuchungen so schnell wie möglich abzuschließen. Personenbezogene Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie dies notwendig ist, um die Situation zu klären und die Meldung zu bewerten, wie ein berechtigtes Interesse von FUJIFILM besteht, oder dies nach dem Gesetz vorgeschrieben

ist. Nachdem die Meldung abschließend bearbeitet worden ist, werden diese Daten entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen gelöscht.

Nutzung des Meldeportals

Die Kommunikation zwischen Ihrem Computer und dem System von DQ erfolgt über eine verschlüsselte Internetverbindung (SSL). Ihre IP-Adresse wird während der Nutzung des Meldesystems nicht gespeichert. Um die Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem System von DQ aufrechtzuerhalten, wird ein Cookie auf Ihrem Computer gespeichert, das lediglich die Sitzungs-ID enthält (ein so genannter Null-Cookie). Der Null-Cookie ist nur bis zum Ende Ihrer Sitzung gültig und läuft ab, wenn Sie Ihren Browser schließen oder das Gerät abschalten.

Falls Sie mit der CP&RM-Gruppe von FH kommunizieren möchten, müssen Sie eine E-Mail-Adresse angeben. Diese E-Mail-Adresse wird von DQ vertraulich behandelt und nur in dem europäischen Rechenzentrum gespeichert, das für den Betrieb des Systems von DQ verwendet wird. Die E-Mail-Adresse wird nur für die Kommunikation zwischen Ihnen und dem System von DQ verwendet. Die E-Mail-Adresse wird von dem System von DQ nicht an uns übermittelt, es sei denn, Sie haben dem vorher zugestimmt. Jegliche Kommunikation zwischen Ihnen und uns erfolgt indirekt über DQ und das System von DQ. Wenn Sie ein Benutzer in der EMEA-Region sind und vollständig anonym bleiben möchten, müssen Sie Ihre Meldung ohne Angabe einer E-Mail-Adresse machen. In diesem Fall ist die CP&RM-Gruppe von FH jedoch nicht in der Lage, Ihnen Rückmeldung zu geben, Fragen zu stellen oder anderweitig mit Ihnen über den gemeldeten Sachverhalt zu kommunizieren.

Einwilligung und Freiwilligkeit

Durch die Nutzung dieses Systems von DQ willigen Sie ein, dass Ihre personenbezogenen Daten in dem bereitgestellten Umfang, wie oben beschrieben, erhoben, verarbeitet und verwendet werden. Wenn Sie nicht möchten, dass FH Ihre personenbezogenen Daten, wie beschrieben, erhebt, verarbeitet und verwendet, können Sie Ihre Meldung anonym machen, soweit dies im Rahmen der geltenden Gesetze gestattet ist. Die Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig, ebenso wie die Nutzung des Systems von DQ.

Wir würden es jedoch schätzen, wenn Sie Ihren vollständigen Namen angeben sowie Kontaktinformationen nennen, da viele interne Untersuchungen erleichtert werden können, wenn der Name des Hinweisgebers bzw. der Hinweisgeberin bekannt ist.

Die Nennung personenbezogener Daten, wie vorstehend beschrieben, ist keine gesetzliche oder vertragliche Anforderung, noch ist es für Sie notwendig, mit uns in Kontakt zu treten, soweit es oben nicht anders festgelegt ist. Die Nichtnennung notwendiger Angaben, wie oben beschrieben, im Zuge der freiwilligen Nutzung des Systems von DQ kann die Effizienz von FH hinsichtlich der Untersuchung der von Ihnen über das System von DQ gemachten Anschuldigungen einschränken.